

Vorgang: Zündung eines Gemisches aus Strontiumsalz, Aktivkohle, Schwefel und starken Oxidationsmittel

LV

Beschreibung: Im Abzug wird eine Mischung aus Holzkohlepulver, Schwefel, Strontiumnitrat als Farbgeber sowie Kaliumchlorat gezündet. Dazu wird eine Zündschnur aus Papier genutzt, die in Salpeterlösung getränkt und getrocknet wurde.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

durch Entzündung / Brand

durch Explosion

Beteiligte Gefahrstoffe:

Kaliumchlorat [Gefahr] GHS03 GHS07 GHS09

H271: Kann Brand oder Explosion verursachen. H302+332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken und bei Einatmen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kaliumnitrat [Achtung] GHS03

H272: Kann Brand verstärken.

Schwefel [Achtung] GHS07

H315: Verursacht Hautreizungen.

Schwefeldioxid (freies Gas) [Gefahr] GHS04 GHS05 GHS06

EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege. H331: Giftig bei Einatmen. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H280: Enthält Gas unter Druck.

Strontiumnitrat [Achtung] GHS03 GHS05

H271: Kann Brand oder Explosion verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden.



GHS03



GHS04



GHS05



GHS06



GHS07



GHS09

andere Stoffe:

Aktivkohle (Pulver)

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

Besondere Sicherheitshinweise:

Abzug ist Pflicht! Das Mischen darf nur drucklos erfolgen, z.B. durch Bewegen des Pulvers in einer Pappschachtel oder mit einem Blatt Papier.

Maßnahmen / Gebote:



Schutzbrille

Schutz-
handschuhe

Abzug

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift